



(Ort)

(Datum)

Antrag auf Erteilung

- einer Sondernutzung auf öffentlicher Verkehrsfläche**
gem. Art. 18 Abs. 1 des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)

Allgemeine Bedingungen für die Erteilung der Erlaubnis zur Sondernutzung an öffentlichen Verkehrsgrund:

1. Die Verkehrsflächen dürfen nicht mehr und nicht länger in Anspruch genommen werden, als unbedingt notwendig ist.
2. Die Baustellen müssen bei Tag und Nacht ausreichend gesichert, nach außen abgeschrankt, bei Dunkelheit beleuchtet und mit den amtlichen Verkehrszeichen versehen werden.
3. Der Aufstellungsort/Ablagerungsort muss möglichst sauber gehalten werden.
4. Für etwaige Unfälle im Zusammenhang mit der Sondernutzung muss die Haftung übernommen werden.
5. Die Erlaubnisbehörde kann nach Lage der Dinge notwendige weitere Auflagen im Erlaubnisbescheid machen.
6. Bei Nichterfüllung der Bedingungen oder der Auflagen ist die Erlaubnisbehörde nach vorheriger Androhung der Ersatzvornahme innerhalb angemessener Frist berechtigt, alle erforderlichen Maßnahmen auf Kosten des Erlaubnisinhabers vorzunehmen. Bei Gefahr im Verzug bedarf es keiner vorherigen Androhung der Ersatzvornahme.
7. Der Erlaubnisnehmer hat bei Widerruf der Erlaubnis oder bei Sperrung, Änderung, Umstufung oder Einziehung der Straße keinen Ersatzanspruch gegen den Träger der Straßenbaulast.
8. Es liegt im eigenen Interesse des Erlaubnisnehmers, dass die Beendigung der Sondernutzung umgehend bei der zuständigen Behörde angezeigt wird, damit Fehlerrechnungen und unnötige Rückfragen bei der Bemessung der Gebühren vermieden werden.

Ich beantrage die Erteilung zur Inanspruchnahme einer öffentlichen Verkehrsfläche

Antragsteller, (Name, Vorname, Firma)

Anschrift

Verantwortlicher Bauleiter (Name, Vorname, Anschrift)

Telefon dienstlich

Telefon privat

E-Mailadresse

Straßenname

; 84307 Eggenfelden

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Die Aufstellung eines Baugerüstes | <input type="checkbox"/> das Anbringen von Schutzvorrichtungen (Bauzäunen usw.) |
| <input type="checkbox"/> Aufstellen von Maschinen (Bagger, Kräne, Betonmaschinen, Bauwagen usw.) | <input type="checkbox"/> das Anbringen von Warenautomaten |
| <input type="checkbox"/> Das Lagern von festen Gegenständen (Erde, Aushub, Baumaterial) | <input type="checkbox"/> |
| | <input type="checkbox"/> |

nach Maßgabe folgender näherer Angaben zu erteilen

Bezeichnung der Verkehrsfläche (z.B. Rathausplatz)

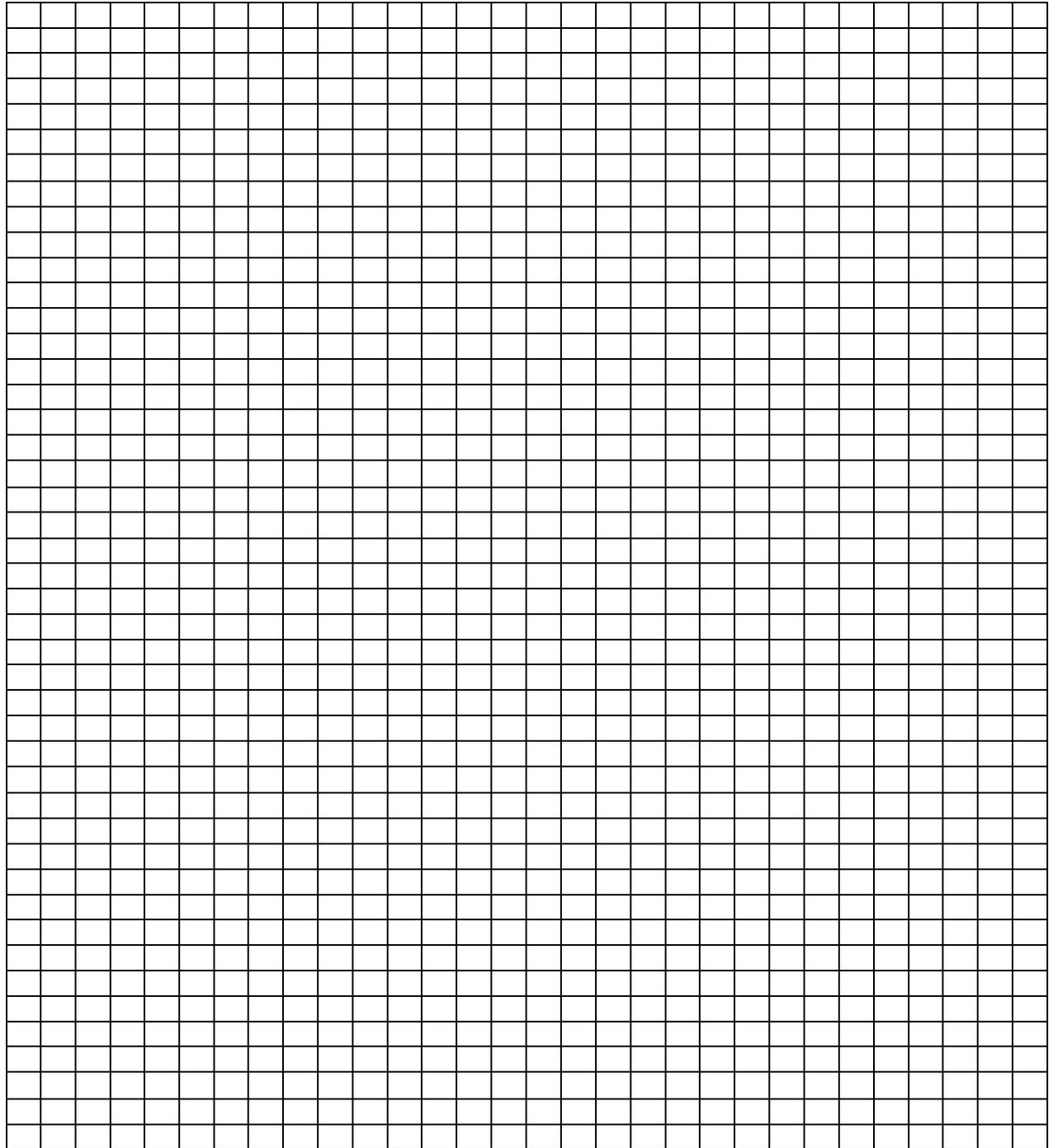
Ausmaß der Aufstellung Länge x Breite:

Beginn der Sondernutzung:

Voraussichtliche Dauer der Sondernutzung:

Unterschrift des Verantwortlichen (Firmenstempel)

Anlagen:

Maßstäbe10 m, 20 m, 30 m10 m, 20 m1 m, 2 m, 3 m 1:1000 1:500 1:100**Lageplan über z.B.: Bayernatlas, alternative Kartenwerke, Luftbilder oder Skizzierung****Der Plan soll enthalten:**

- a.) den Straßenabschnitt
- b.) die im Zuge des Abschnittes bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen
- c.) die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle
- d.) die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
- e.) Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitsschluss am Sonn- und Feiertagen und bei Nacht vorgesehen ist (bei automatisch arbeitenden Lichtzeichenanlagen auch Phasenablauf)